

Pressebericht zum Eltern & Infoabend **„Kinderrechte gemeinsam nachhaltig umsetzen „**

Die Kita Wiesenwichtel im Ortsteil Schotten Rainrod nimmt im Kitajahr 2023/24 an dem Projekt: „Kinderrechte gemeinsam nachhaltig umsetzen“ erfolgreich teil.

Dieses Projekt ist durch das hessische Ministerium für Soziales und Integration in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Gießen organisiert. Es ist ein hessenweit organisiertes Projekt an dem 30 Kitas aus dem ganzen Bundesland teilnehmen können.

Das Team der Kita Wiesenwichtel ist sehr erfreut eine dieser 30 Kitas sein zu dürfen und ist mit einer großen Begeisterung dabei.

Nachdem bereits an zwei Fachtagen das Personal intensiv geschult und beraten wurde, erprobt sich das Team nun in der praktischen Umsetzung im Kitaalltag.

Auch die Eltern und Kooperationspartner der Einrichtung werden mit in das Projekt eingebunden. So fand nun ein gemeinsamer Eltern/ Infoabend im DGH Rainrod statt. Frau Münch begrüßte freudig viele Eltern, den Bürgermeister Benjamin Göbl Ortsvorsteher Marcel Bechtold, sowie Vertreter der Grundschule, der Stadtbücherei, des Kinderschutzbundes, des FaJuSo Schotten und Kolleginnen der Schottener Kitas.

Durch den Abend führte zunächst mit einem theoretischen Teil die Fachreferentin Simone Wingen vom Kinderschutzbund, die das Team betreut und schult.

Frau Wingen erläuterte die Entstehung der Kinderrechte, die defacto Menschenrechte sind nur eben auf die besonderen Bedürfnisse von Kindern zugeschnitten.

Im weiteren Verlauf verwies sie auf die gesetzlich verankerte Bekanntmachung -und Umsetzungsverpflichtung der Kinderrechte für die Kitas.

Ebenso erläuterte sie allen anwesenden Gästen die 10 wichtigsten Rechte der Kinder sowie alltagsorientiert die Umsetzung dieser.

Abschließend stellte Frau Wingen fest:

Kinderrechte stärken bedeutet also Kinder und Familien stärken!

Nach dem beeindruckenden Vortrag stellte das Team der Kita Wiesenwichtel den Alltag in der Projektphase vor. Hierbei übernahm das Maskottchen Rene Kicherdt die Moderation und führte praxisorientiert und kindgemäß mit einer Prise Humor durch den weiteren Abend.

Die Mitarbeiter berichteten über die bisherige Umsetzung der Kinderrechte auf Gesundheit, Gleichheit, Privatsphäre und Mitbestimmung mit den Kindern vor Ort. Es zeigt sich, dass mit einfachen Möglichkeiten, wie Kinderspeiseplan, Eigentumsschränke, Portfolio Ordner, Gespräche, Bücherbetrachtungen etc. das Bewusstwerden der eigenen Rechte bei den Kindern pädagogisch sinnvoll vermittelt werden kann.

Somit erhielten alle Teilnehmenden einen umfassenden Einblick in das Modelprojekt sowie der aktuellen Praxisphase mit den Kindern.

Zum Abschluss verkündete Stephanie Münch noch die Einladung zum Fest am Ende des Projektes, das am 21.09.2024 in der Kita Wiesenwichtel in Rainrod stattfinden wird.



Stephanie Münch Leitung der Kita Wiesenwichtel, Simone Wingen Kinderschutzbund Gießen, Benjamin Göbl Bürgermeister der Stadt Schotten, Marcel Bechtold Ortsvorsteher Rainrod



Rene Kicherdt das Maskottchen im Modelprojekt“ Kinderrechte nachhaltig umsetzen“ (Handpuppe)